

HONDA INVESTIERT IN CANESTA

Electronic Perception Technologie als attraktive Alternative für RADAR, Stereo Vision sowie für andere, komplexe Lösungswege für eine neue Generation von Sicherheitssystemen in Kraftfahrzeugen.

SUNNYVALE, CALIFORNIA – 20. SEPTEMBER 2006 - Canesta, Pionier und weltweit führendes Unternehmen in Electronic Perception Technologie, gibt bekannt, daß die Firma Honda Motor Company, Ltd. im Laufe der letzten drei Jahre mehrfach bei Canesta investiert hat. Die Gesamtinvestition von 5 Millionen Dollar dient zur Unterstützung der Firma in ihrer Entwicklung von Kraftfahrzeug Sicherheitssystemen basierend auf ihrer bahnbrechenden Technologie.

“Honda hat sich zur Entwicklung und Anwendung neuer Technologien verpflichtet, die zur Unterstützung des Fahrers und zur Verbesserung der Fahrsicherheit in allen Fahrzeugklassen dienen”, sagt Toshinori Arita, Vorstand von Honda Strategic Ventures, der Firmenabteilung für neue Unternehmen. “Die interessanteste der neuen Technologien ist die Familie der von Canesta entwickelten preisgünstigen 3D Sensoren. Sie könnten uns helfen, unsere Fahrzeuge mit fortgeschrittenen Sicherheitssystemen auszurüsten.”

Arita ist der Ansicht, daß die winzigen Sensoren von Canesta, die leicht in der Karrosserie, im Trim oder im Cockpit von Kraftfahrzeugen angebracht werden können, eine attraktive Alternative für andere Techniken bieten können, wie zum Beispiel Ultraschall, Lidar, oder Stereoscopic Imaging. Anwendungsmöglichkeiten sind Occupant Sensing, Parkhilfe, Fußgängerwahrnehmung und Kollisionsvermeidung. “Sie sind eine verhältnismäßig billige 3D Camera auf Chipbasis, die mehrfache Anwendungen von einer einzigen Installation ausführen könnte,” meint Arita.

Canestas Sensoren funktionieren wie Camerachips, aber anstatt einer Abbildung der Umgebung in hell und dunkel und einer Palette von Farben registrieren die Geräte kontinuierlich den Abstand zu naheliegenden Objekten – bei gewöhnlichem Licht- und liefern eine Folge von dreidimensionalen Bilddaten, die vom Fahrzeug weiter interpretiert werden können. Mit dieser 3D Bildinformation können bestimmte Anwendungen und damit auch die entsprechenden Hilfssysteme dramatisch vereinfacht werden, wenn das Fahrzeug verstehen muß, was in seiner Umgebung vorgeht. Die Möglichkeit des Fahrzeugs “zu sehen” schafft eine Abtastzone um das Fahrzeug, die die Sicherheit erheblich verbessern kann.

“Honda ist eine der großen Weltfirmen mit innovativer Forschung, hervorragender Anwendung, und einem starken Engagement für Sicherheit,” sagt Jim Spare, der President von Canesta. “Wir sind ermutigt, daß Honda unsere Technologie in dieser Weise anerkennt, und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in einer Reihe von Anwendungen. “

Canestas Electronic Perception Technologie wurde im Laufe von 6 Jahren entwickelt und wird in 17 Patenten beschrieben. Die Firma wurde kürzlich mit dem “2006 Automotive Vision System Technology Innovation of the Year” Preis ausgezeichnet. (Siehe: [Canesta recognized](#))

by Frost and Sullivan for Technology Innovation in Inventive Automotive Vision System”
February 15, 2006).

Über Canesta

Canesta ist der Erfinder einer revolutionären, preisgünstigen Perception Technologie, die es ermöglicht, daß Maschinen, Fahrzeuge und gewöhnliche Elektrogeräte Objekte oder Personen wahrnehmen und in Real Time darauf reagieren.

Durch die Ausrüstung mit Canestas Canestavison™ Electronic Perception Chips und Software können Verbraucherprodukte, Kraftfahrzeuge, Industrieprodukte, militärische und medizinische Produkte eine Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit erwerben, die nicht möglich ist, wenn die Geräte “blind” sind.

Canesta ist überzeugt daß die Anwendungen der Electronic Perception Technologie so breit sind, wie es die Phantasie erlaubt. Es könnte z.B. ein intelligentes Airbag System sein, welches die Größe und Position eines Insassen fühlt, um den Einsatz zu kontrollieren und Verletzungen zu vermeiden; ein Alarm System, welches einen Eindringling von normalen Umständen wie z.B. einem Haustier oder einem Kind, das nachts das Badezimmer aufsucht, unterscheiden kann; oder Robotwerkzeuge, die in einer dynamischen anstatt nur in einer statischen Umgebung arbeiten können.

Canesta wurde im April 1999 gegründet und ist in San Jose in Kalifornien zu Hause. Die Firma hat über 44 Patente angemeldet, von denen bis jetzt 17 anerkannt wurden. Die Investitionen zutage betragen 44 Millionen Dollar von Carlyle Venture Partners, JP Morgan Partners, Korea IT Fund (KGIF) Venrock Associates und anderen.